



**Ausschreibung für das 3. Inlineskate Hallenmeeting in Kerpen
am 14. und 15. März 2009
mit Wertung im YSC des RIV-NRW**

**Veranstalter
und Gesamtleitung:** SSK Kerpen e.V. , Abt. Skate-Express

**Ausrichter
und Organisation:** SSK Kerpen e.V. , Abt. Skate-Express

Ansprechpartner: Axel Eggert, Tel.: 0157 / 71578272
nc-eggertax@netcologne.de

Wettkampfgericht: DRIV Wettkampfrichter

Wettkampf Samstag: Dreikampf Schüler, Jugend und Junioren B,A (m)

Einlaufen: 12.00Uhr bis 12.30Uhr

Begrüßung: 12.30Uhr

Wettkampfbeginn: 12.35Uhr

Sprintausscheidungsrennen, Massenstart, RGL

Bambini / Schülerklasse C	50m + 1 Runde + RGL
Schülerklasse B	50m + 2 Runden + RGL
Schülerklasse A	100m + 3 Runden + RGL
Jugend	100m + 4 Runden + RGL
Junioren B und A (m)	200m + 500m + 1000m

Siegerehrung: Gegen 17.30Uhr

Freizeitprogramm: Gemeinsames Abendessen gegen 18.00Uhr.

Wir möchten der NRW Skatefamilie die Möglichkeit bieten, außerhalb von Wettkampf und Lehrgängen, die Freizeit gemeinsam zu verbringen. Wir bieten deshalb folgendes an:

Besuch des Erlebnisbades Erftlagune von 19.00Uhr bis ca. 21.00Uhr.
Das Bad befindet sich gegenüber der Sporthalle.

Anschließend treffen sich die Teilnehmer in der Sporthalle. Altersgerecht bis zur Nachtruhe werden verschiedene Angebote der Abendgestaltung stattfinden.

Am folgenden Morgen erhalten die Teilnehmer der Freizeit ein reichhaltiges Frühstück.

Abschluss der Freizeit: Für alle Altersklassen richten wir eine **Funstaffel** aus.
Teamzusammensetzung: 1 Erwachsener + 3 Kinder
Gemischte und vereinsübergreifende Teams sind erwünscht.
Es wird eine Kombination aus Parcours und Rundenskatzen angesetzt. Dazu erhält jeder Teilnehmer einen Preis.

Wettkampf Sonntag: Gelaufen werden folgende Strecken:

(200 m Einzelsprint, die übrigen Strecken mit Massenstart, ggf. mit Vor- und Endläufen, Programmänderungen vorbehalten)

Juniorenklasse B (w)	200m + 500m + 1.000m
Juniorenklasse A (w)	200m + 500m + 1.000m
Aktivenklasse	200m + 500m + 1.000m
Senioren AK 30	200m + 500m + 1.000m
Senioren AK 40	200m + 500m + 1.000m
Senioren AK 50	200m + 500m + 1.000m
Senioren AK 60	200m + 500m + 1.000m

Zusatzprogramm: **Speed – Express - Pokal**

1000m Verfolgung mit 4 Skater/innen, gestartet wird auf der Gerade/Gegengeraden. Die Rundunzahl beträgt 10 Runden. Das langsamere Team scheidet aus. Zwei Teams kämpfen um den Sieg. Gemischte Teams m/w und Vereinsübergreifende Teams sind erlaubt. Die Anmeldung erfolgt am Veranstaltungstag bei der Rennleitung. Die Paarungen werden ausgelost und zeitig bekannt gegeben.

Teilnahmeberechtigt: Startberechtigt ist jeder Sportler aus der BRD und EU. Sofern in einer Klasse weniger als drei Meldungen vorliegen, werden in der entsprechenden Klasse keine Wettkämpfe ausgetragen. Die Läufer haben die Möglichkeit, in der nächst höheren Klasse (bei Senioren der nächsten tieferen Klasse) zu starten.

Meldegebühren:	Seniorenklassen	10,00 €
	Aktivenklasse	10,00 €
	Juniorenklasse	10,00 €
	Jugendklassen	7,00 €
	Schülerklassen	7,00 €
	Nachmeldungen	doppelte Gebühr
Abendessen, Frühstück		je 5,00 €
Schwimmen Erftlagune Kinder bis 17.Jahre		2,50€ / 2 Std.
Schwimmen Erftlagune Erwachsene		3,00€ / 2 Std.

Alle Angebote können bei der Anmeldung gebucht werden.

Komplettangebot A:

**für Schüler/Jugend Startgebühr und
Freizeitprogramm bis Sonntag incl. Funstaffel.
Kinder/Jugendliche:
17,50€**

Komplettangebot B:

**Junioren B: Abendessen, Frühstück, Eintritt
Erftlagune
(2Std) und Startgebühr:
18,00€**

Komplettangebot C:

**für Betreuer, Abendessen, Frühstück
Eintritt Erftlagune (2Std):
13,-€**

Komplettangebot D:

**Erwachsene ab Junioren A
Abendessen + Frühstück incl. Eintritt Erftlagune
(2Std.) incl. Startgebühr
23,-€**

Anmeldungen: Online-Anmeldung nur über **www.sportservicehamburg.de**

Die Meldegebühren sind pro Teilnehmer zu entrichten und werden von Sportservice Hamburg eingezogen.

Bei Nicht antreten zu den Wettkämpfen fällt die Meldegebühr an den Veranstalter.
Die Meldungen müssen enthalten:

Vor- und Zuname, Geburtsdatum, Wettkampfklasse, Vereinszugehörigkeit und (soweit vorhanden) die Nr. des Speedskating Sportpasses.

Meldeschluss: **05.März.2009 ; 24:00 Uhr**

Nachmeldungen sind nur am Veranstaltungstag möglich. Sie können nur nach Zahlung der zusätzlichen Nachmelde-gebühr berücksichtigt werden.

Es gilt die Klassenaufteilung der Wettkampfordnung für Speedskating. Der Stichtag für die Einteilung in die Altersklassen ist jeweils der 31.12. des laufenden Jahres.

Wettkampfstätte:	Dreifachsporthalle Schulzentrum Horrem-Sindorf, Bruchhöhe. Hallenboden: flächenelastischer Schwingboden mit PVC-Oberbelag 1 Runde = ca. 100m
Übernachtung:	Allen Sportlern und Begleitpersonen wird angeboten in der Dreifachsporthalle zu übernachten. Samstagabends wird gemeinsam gegessen und sonntagsmorgens wird für alle die Übernachten ein gemeinsames Frühstück angeboten. (siehe Angebote unter Meldegebühren) Schlafsäcke, Isomatten usw. wird empfohlen mitzubringen.
Haftpflichtausschluss:	Für die Beschaffenheit der Wettkampfanlage und der sich daraus ergebenden Gefahren für die Teilnehmer und Offiziellen übernehmen weder der Veranstalter, der Ausrichter, der Organisator, die Wettkampfleitung, noch der Eigentümer irgendeine Haftung. Saubere Indoor-Rollen sind Pflicht. Bremsen müssen abgeklebt werden.
Einlaufen und Training:	Für Schüler- Jugend- und Jugendklasse <u>Samstag</u> , den 14.03.2009 ab 12:00 Uhr . Ab Junioren B und älter <u>Sonntag</u> , den 15.03.2009 ab ca. 10:45 Uhr
Wettkampfbeginn:	Samstag, den 14.03.2009 um 12:35 Uhr Sonntag, den 15.03.2009 um 10:00Uhr (Funstaffel) Sonntag , Wettkampf ab Junioren B 11:15Uhr
Meldeort: Bruchhöhe	Dreifachsporthalle Schulzentrum Horrem- Sindorf,
Auslosung der Startreihenfolge:	Die Auslosung wird am jeweiligen Veranstaltungstag rechtzeitig per Listenaushang bekannt gegeben
Wertung:	Der/die bestplatzierte Skater/in gewinnt in der jeweiligen Klasse. Entscheidend ist die Summe der Platzierungen bei den Finalläufen der Einzelstrecken. Die Sieger erhalten Urkunden und ggf. Präsente des Veranstalters. Bei den Schüler/Jugendklassen gilt bei Punktegleichheit nach drei Disziplinen die bessere Platzierung im RGL.
Reglement.	Es gilt die Wettkampfordnung des DRIV in der zur Zeit gültigen Fassung

Proteste:

(Formblatt beim
Oberschiedsrichter
erhältlich)

Proteste gegen Entscheidungen des Wettkampfgerichtes können bis spätestens 15 Minuten nach offizieller Bekanntgabe der Entscheidung vom Betreuer des betroffenen Vereins gegen Hinterlegung einer Gebühr von **EURO 25.00** beim Oberschiedsrichter schriftlich (formlos) mit Begründung eingereicht werden.

Über Proteste entscheiden nach Anhörung der betroffenen Skater, der Oberschiedsrichter sowie die betroffenen Bahn- und Zielrichter mit einfacher Mehrheit. Wird der Protest abgelehnt, fällt die Gebühr an den Veranstalter.

Das Ergebnis muss nach dem Beschluss schriftlich mitgeteilt werden.

Startnummern:

Die Startnummern sind von allen Teilnehmern nach Anweisung gut erkennbar zu tragen.

Geht ein Teilnehmer eines Laufes, bei dem Startnummern erforderlich sind, ohne diese oder mit schlecht erkennbarer Startnummer an den Start, wird er zurückgewiesen und erhält keine Wertung für diesen Lauf.

Klasseneinteilung:

Bambini (Sonderklasse)	2004 und jünger	
Schülerklasse C	2002 – 2003	bis 7 Jahre
Schülerklasse B	2000 - 2001	9 und 8 Jahre
Schülerklasse A	1998 - 1999	11 und 10 Jahre
Jugendklasse	1996 - 1997	13 und 12 Jahre
Juniorenklasse B	1994 - 1995	15 und 14 Jahre
Juniorenklasse A	1992 - 1993	17 und 16 Jahre
Aktivenklasse	1991 - 1980	18 - 29 Jahre
Senioren AK 30	1979 -1970	30 - 39 Jahre
Senioren AK 40	1969 - 1960	40 - 49 Jahre
Senioren AK 50	1959 - 1950	50 - 59 Jahre
Senioren AK 60	ab 1949	60 Jahre und älter

Für die Einteilung in die Altersklassen ist jeweils das am 31. Dezember 2009 erreichte Alter maßgeblich.